

# BREITKOPF & HÄRTEL • LEIPZIG



BERLIN • BRÜSSEL • LONDON • NEW YORK  
FERNSPRECHER Nr. 304, 2438 — TELEGRAMM-ADRESSE: BREITKOPFS,  
LEIPZIG — POSTSCHECK-KONTO: LEIPZIG Nr. 2228 — BANKKONTO:  
ALLGEMEINE DEUTSCHE CREDIT-ANSTALT, ABT. BECKER & Co.



GEGRÜNDET 1719  
P/B

GEGRÜNDET 1719

(N)

LEIPZIG, DEN 11. Sept. 1914.

An die

Direktion der Königlichen Ungarischen  
Landes-Musikakademie,

Budapest VI.

-----  
Liszt Ferencz-Tér 12 SZ.



ZENEAKADÉMIA

Im Besitze Ihrer geöffn Schreibens vom 11. d. M. beehren wir uns Ihnen mitzuteilen, dass wir M. 2744.77 in einem Scheck von der Pester Ungarischen Commercial-Bank erhalten haben. Nach Ihrer Anzeige vom 30. Juni 1914 sollten von den von uns am 14. Mai 1914 berechneten M. 3000.- als Stempelgebühren 37 Kronen 50 Heller in Abzug gebracht werden. Wenn jetzt von der genannten Bank ein weit grösserer Betrag abgezogen wurde, so beruht das wohl auf einem Missverständnis, worauf wir die Bank schon aufmerksam gemacht haben, mit dem Ersuchen, uns den Restbetrag in einem Scheck noch zuzusenden.

Indem wir Ihnen für die bisherige Zahlung bestens danken, zeichnen wir

Hochachtungswoll ergeben

AD-37/17

25/10/91  
Dienstag

Breitkopf & Härtel